

1. Tourismusentwicklung Januar bis September 2024

		Veränderung 2024 ggü. 2023	Veränderung 2024 ggü. 2019
31.424.778	Gästeankünfte	+3,8 %	+ 1,4 %
	davon 24,1 % aus dem Ausland		
	nach Incoming-Regionen		
7.558.743	Ausland gesamt	+ 9,3 %	- 4,5 %
5.582.398	Europa	+ 7,4 %	+ 1,8 %
1.036.916	Amerika	+ 15,1 %	+ 6,1 %
776.360	Asien	+ 20,1 %	- 38,5 %
181.041	davon China, VR/Hongkong	+ 74,5 %	- 54,8 %
	nach Regionen		
	<small>Doppelzählung der Gemeinden Berching, Breitenbrunn, Dietfurt a.d. Altmühl, Essing, Ihrlerstein, Kelheim, Painten und Riedenburg bei den Tourismusregionen Naturpark Altmühltal und Bayerischer Jura</small>		
8.094.696	Franken	+ 3,7 %	+ 1,6 %
4.103.192	Ostbayern	- 0,6 %	- 3,8 %
4.780.459	Allgäu/Bay.-Schwaben	+ 1,9 %	- 0,8 %
14.612.037	Oberbayern	+ 5,7 %	+ 3,5 %

2. Umsatzentwicklung im Gastgewerbe in Bayern Januar bis September 2024 ggü. Vorjahreszeitraum

	Veränderung <u>nominal</u> 2024 ggü. 2023	Veränderung <u>real</u> 2024 ggü. 2023
Gastgewerbe insgesamt	+1,1 %	- 2,0 %
nach Wirtschaftszweig		
Beherbergung	+ 3,0 %	0,0 %
Gastronomie	- 0,3 %	- 3,5 %

3. Wirtschaftsfaktor Tourismus in Bayern Tourismus-Satellitenkonto 2019

Touristischer Gesamtkonsum	47,5 Mrd. €
Touristische Bruttowertschöpfung (direkt und indirekt)	28,2 Mrd. €
Anteil Bayerns an der touristischen Wertschöpfung in Deutschland	rund 20 %
Einwohner in Bayern, deren Einkommen vom Tourismus abhängig ist	548.400 Erwerbstätige

4. Gastgewerbe Berichtsjahr 2020

40.354 gastgewerbliche Betriebe (örtliche Einheiten)
mit knapp **333.000 Beschäftigten** (Stand 30.09.2020)
und rund **11,8 Mrd. €** Umsatz.